

II- 1459 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates

XIII. Gesetzgebungsperiode

**DER BUNDESMINISTER
FÜR UNTERRICHT UND KUNST**

Zl. 010.188-Parl.72

Wien, am 15. August 1972

An die
Kanzlei des Präsidenten
des Nationalrates
Parlament
1010 W i e n

638 / A. B.
zu 558 / J.
Präs. am 24. Aug. 1972

Die schriftliche parlamentarische
Anfrage Nr. 558/J-NR/72, die die Abgeordneten Meißl
und Genossen am 5. Juli 1972 an mich richteten, be-
ehre ich mich wie folgt zu beantworten:

Am 7. Februar 1972 wurde bei einer
Besprechung in Oberpullendorf folgendes Ergebnis
erzielt, dem das Bundesministerium für Finanzen be-
reits zugestimmt hat. Ein Vertragsentwurf im Sinne
dieser Ergebnisse wird ausgearbeitet:

Die Stadtgemeinde Oberpullendorf
errichtet mit Beginn des Schuljahres 1972/73 eine
Handelsakademie und führt diese aufbauend mit der
1. Klasse. Der Bund übernimmt den gesamten Lehrper-
sonalaufwand sowohl der Handelsakademie wie der
Handelsschule ab 1.1.1973. Die Verbundlichung ist
mit 1.1.1978 vorgesehen, zu diesem Zeitpunkt über-
nimmt der Bund auch alle sonstigen aus dem Schul-
betrieb entstehenden Lasten insbesondere den Sach-
aufwand. Die städt. Handelsakademie und Handelsschule
wird vorläufig provisorisch von der Stadt in ihrem
Gebäude untergebracht.

Die definitive Unterbringung der Handelsakademie und Handelsschule erfolgt aller Voraussicht nach in einem Erweiterungsbau zum Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium der vom Bund durchgeführt wird.

Finowal